Bitkom e.V. | Presseinformation

Weiterbildung zu Digitalthemen: Fast überall, aber selten für alle

- **80 Prozent der Unternehmen vermitteln Digitalkompetenzen zumindest an Teile der Belegschaft**
- **40 Prozent geben an, dass die Beschäftigten keine Lust auf solche Fortbildungen haben**

Berlin, 19. März 2026 – Die meisten Unternehmen bieten für ausgewählte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Weiterbildungen zu Digitalthemen an – aber nur die wenigsten schulen wirklich alle Beschäftigten. 14 Prozent bilden alle oder zumindest fast alle Beschäftigten weiter, um digitale Kompetenzen zu vermitteln, zwei Drittel (66 Prozent) immerhin vereinzelt in der Belegschaft. Weitere 13 Prozent planen oder diskutieren aktuell über solche Weiterbildungen. Nur für 5 Prozent ist das kein Thema, 2 Prozent wollen oder können dazu keine Angaben machen. Zugleich gibt es nur in jedem zweiten Unternehmen (51 Prozent) eine Strategie für die Weiterbildung zu Digitalthemen. Das sind Ergebnisse einer repräsentativen Befragung von 604 Unternehmen ab 20 Beschäftigten in Deutschland im Auftrag des Digitalverbands Bitkom. „Digitale Technologien spielen in allen Branchen und fast allen Berufen eine wichtige Rolle. Die umfassende Weiterbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, etwa zum Einsatz von Künstlicher Intelligenz, ist eine Investition in die Zukunftsfähigkeit des eigenen Unternehmens“, sagt Bitkom-Präsident Dr. Ralf Wintergerst.

4 von 10 Unternehmen (40 Prozent) geben an, dass die Beschäftigten keine Lust auf Weiterbildungen zu Digitalthemen haben, ebenso vielen fehlt die Zeit, Beschäftigte weiterzubilden (40 Prozent) und 28 Prozent sagen, es mangelt dafür an Geld. In 4 von 10 Unternehmen (40 Prozent) fehlt es Beschäftigten aber auch an ausreichenden digitalen Grundkenntnissen, 39 Prozent beklagen, dass die meisten Weiterbildungen zu Digitalthemen nicht die erwarteten Ergebnisse liefern. „Weiterbildung und Vermittlung von Digitalkompetenzen ist keine Kür, sie ist eine Grundvoraussetzung für das Gelingen der digitalen Transformation in den Unternehmen“, so Wintergerst.

Heute findet die Work & Culture Konferenz auf der TRANSFORM statt

Am heutigen zweiten Tag der TRANSFORM des Bitkom stehen bei der **Work & Culture** aktuelle Themen der digitalen Arbeitswelt im Mittelpunkt. Es geht unter anderem darum, welche Fähigkeiten und Kompetenzen künftig relevant werden, wie KI-Kompetenzen in Unternehmen und in der Gesellschaft vermittelt werden können und wie KI als Personal Coach für Führungskräfte eingesetzt werden kann. Der zeitgleich stattfindende **Career Day** bringt Unternehmen, die auf der Suche nach Talenten sind und offene Positionen besetzen wollen, und Jobsuchende sowie Berufseinsteiger zusammen.

Alle Informationen zur TRANSFORM gibt es online unter transform.show.

Kontakt

Marie Kreß
Pressereferentin
Telefon: +49 30 27576-432
E-Mail: m.kress@bitkom.org

Adél Holdampf-Wendel
Bereichsleiterin Future of Work und Arbeitsrecht
Download Pressefoto

Nachricht senden

Hinweis zur Methodik

Grundlage der Angaben ist eine Umfrage, die Bitkom Research im Auftrag des Digitalverbands Bitkom durchgeführt hat. Dabei wurden 604 Unternehmen ab 20 Beschäftigten telefonisch befragt. Die Befragung fand im Zeitraum von KW 2 bis KW 6 2026 statt. Die Umfrage ist repräsentativ. Die Fragestellungen lauteten: „Werden die Mitarbeitenden Ihres Unternehmens weitergebildet, um digitale Kompetenzen zu erlangen oder zu vertiefen?“ und „Welche der folgenden Aussagen treffen auf Ihr Unternehmen bzw. Ihrer Meinung nach zu bzw. nicht zu?“

Direktlink: ***https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Weiterbildung-zu-Digitalthemen***